

Zielgruppe/Voraussetzung

Diese Fortbildung richtet sich an Mitarbeitende aus ambulanten Pflegediensten, stationären Altenpflegeeinrichtungen oder Pflegestützpunkten, die kostenlose Kurse bzw. Schulungen in der Häuslichkeit für pflegende Angehörige und ehrenamtlich Tätige durchführen wollen.

Zugangsvoraussetzung ist eine Ausbildung als

- Krankenschwester/Krankenpfleger
- Gesundheits- und Krankenpfleger*in
- Altenpflegerin/Altenpfleger
- Kinderkrankenschwester/-pfleger
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in
- Pflegefachfrau/Pflegefachmann

Gebühren

Die Seminargebühr beträgt 520,00 €.

Stornogebühren

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen nach erfolgter Bestätigung ohne Angabe von Gründen Ihre Anmeldung schriftlich zu widerrufen und ggf. eine Ersatzperson zu benennen. Sollte dies nicht möglich sein, werden durch uns Stornokosten in Höhe von 80 % der vereinbarten Lehrgangsgebühren erhoben. Im Falle zu geringer Teilnehmerzahl kann eine Veranstaltung von unserer Seite abgesagt werden. Bei Ausfall durch kurzfristige Erkrankung des Dozenten, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf die Durchführung.

Anmeldung

Senden Sie uns bitte Ihre formlose Anmeldung mit folgenden Unterlagen bzw. Informationen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Kopie von der Erlaubnisurkunde der vorausgegangenen Ausbildung
- Befürwortung der Kostenübernahme durch den Arbeitgeber

an



Iris Müller-Wetekam

Diplom-Ökonomin

Fachkraft für betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)

Organisation der Fortbildung



Mündener Straße 4 - 6
34123 Kassel

Telefon: (05 61) 3 16 76 - 16

Telefax: (05 61) 3 16 76 - 11

E-Mail: iris.mueller-wetekam@cbg-net.de

www.cbg-net.de

Bis spätestens 14 Tage vor jedem Kursbeginn können wir Ihre Anmeldung berücksichtigen.



Kursleiterin/Kursleiter für Pflegekurse

2023

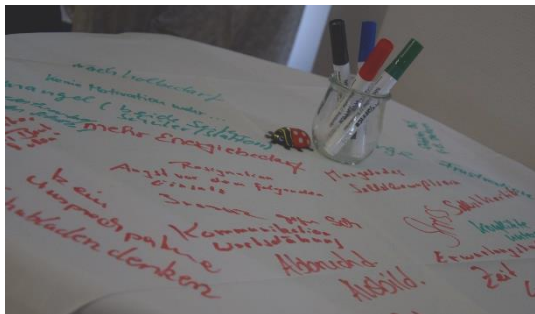
nach § 45 SGB XI

**20. Juni bis
12. September 2023**

Die Pflegekassen oder von ihr beauftragte andere Einrichtungen sind verpflichtet, unentgeltliche Schulungskurse für Angehörige und sonstige an einer ehrenamtlichen Pflegetätigkeit interessierte Personen durchzuführen. Ziel ist u.a., soziales Engagement im Bereich der Pflege zu fördern und zu stärken.

Interessierte können öffentliche Pflegekurse oder eine individuelle „Pflegeschulung in der Häuslichkeit“ besuchen. Beide Kursoptionen sind nach § 45 SGB XI als „Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Personen“ anerkannt.

Voraussetzung für die Durchführung dieser Kurse ist, dass Kursleiterinnen und Kursleiter neben ihrer Fachkompetenz auch über entsprechende methodisch/didaktische Kompetenzen verfügen.



Nach Abschluss der Qualifizierung können die Teilnehmenden vor Gruppen sicher auftreten. Sie planen Schulungen strukturiert und führen diese sicher durch. Sie erweitern und verbessern somit das Leistungsangebot ihrer Einrichtung bzw. die Pflegequalität bei der Versorgung der zu Pflegenden in der Häuslichkeit.

Zeitlicher Rahmen	
Termine	Durchführungsform
20.06.2023	Präsenzveranstaltung in den Räumen des CBG
04.07.2023	Live-Online
18.07.2023	Live-Online
12.09.2023	Präsenzveranstaltung in den Räumen des CBG
Freie Zeiteinteilung	E-Learning

Gesamter Zeitbedarf	
Unterrichtsstunden	Durchführungsform
16	Präsenzzeit
16	Online-Training
16	E-Learning
48 = 6 Tage	1 Unterrichtsstunde = 45 Minuten



16 Fortbildungspunkte

Inhalte

- Gesetzliche Rahmenbedingungen
Leistungserbringung und Abrechnung von Pflegekursen bzw. Schulungen in der Häuslichkeit nach § 45 SGB XI
- Kommunikation und Rhetorik
Vor Publikum sprechen und Sprache/Körper bewusst einsetzen
- Interaktion und Gruppendynamik
Gruppenprozesse wahrnehmen, verstehen und moderieren und mit Konflikten umgehen
- Moderation und Präsentation
Die Rolle als Leitung einnehmen und Moderations- und Präsentations-techniken nutzen
- Konzeptionelle Erstellung, Planung, Durchführung und Evaluation von Schulungen

Alle Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Kursabschluss ein Zertifikat mit folgendem Abschluss:

**Kursleiterin/Kursleiter
für Pflegekurse
nach § 45 SGB XI**